

Aktuelles vom Tisch des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 2026 fing gut an. Trotz geringem Budget haben wir uns entschlossen, den Neujahrsempfang für die Gewerbetreibenden durchzuführen. Auf ähnlicher Sparflamme wie die Weihnachtsfeier für die Gemeindemitarbeiter, mit selbstgemachten Eintöpfen über offenem Feuer. Es gab Kürbis- und Gulaschsuppe und Chili sin Carne zum Selbstnehmen und beide Male waren die Teilnehmer höchst zufrieden. Die Erkenntnis daraus: Es muss nicht immer etwas Großes aufgetischt werden, um einen schönen Abend zu gestalten, die Leute wollen sich vor allem unterhalten, informiert werden und mit dem guten Gefühl nach Hause gehen, dass sie in dieser Gemeinde gut aufgehoben sind.

Weiter ging es mit dem Auftritt der Schächfler, organisiert war dies vom Maibaumverein. Ich gab zur Begrüßung meine Erinnerung

zum Besten, dass, als sie zum letzten Mal vor sieben Jahren auftraten, der Tanz noch auf dem Platz vor der alten Feuerwehr stattfand. Alle sieben Jahre ist schon ein langer Zeitraum, umso wichtiger ist es meiner Meinung nach, dass dieser „Traditionstanz“ immer wieder aufgeführt wird. Die Kosten hierfür hat der Maibaumverein getragen und ich hoffe, dass all die Aktivitäten drumherum dazu beigetragen haben, dass die Ausgabe wieder gedeckt wurde. Daher an dieser Stelle vielen Dank an den Maibaumverein, speziell an Karin Rothermel, die den Auftritt angefragt und organisiert hat. Sollte auch Ihnen dieser Schächflertanz gut gefallen haben, können Sie noch jederzeit an den Verein spenden. Zugewogen waren übrigens mehr als 850 Personen, was für ein Erfolg!

Zur Pflege der Tradition steht jetzt zusätzlich ein Verein zur Verfügung. Letztes Jahr hat sich der Burschen- und Madlverein in Neuried gegründet. Sie stehen schon im engen Kontakt zum Maibaumverein und zu anderen Burschen- und Madlvereinen in der Region. Ich bin gespannt, was da auf uns zukommt. Vielleicht können Sie mir diesbezüglich helfen: Bei einem Besuch anlässlich eines Senioreng Geburtstages sagte mir jemand, dass er auf dem Dachboden noch eine entsprechende Fahne habe, vielleicht können Sie sich melden, ich kann die Person nicht ausfindig machen.

Ein weiteres schönes Zusammentreffen gab es beim alljährlichen Babyempfang. Eingeladen sind die Eltern unserer im letzten Jahr neugeborenen Kinder, 51 an der Zahl, dabei zwei Zwillingspaare. Bei diesem Termin stel-

len sich alle 5 Kindergärten mit ihren Leitungen vor, mit dabei sind auch der TSV, die Musikschule, die AWO-Elternberatung und andere Beratungseinrichtungen. Schnell werden Kontakte geknüpft, erste Freundschaften entstehen – jedes Mal schön mitzuerleben.

Letztes Wochenende wurde der Würmtaler-Umwelt-Preis verliehen, mitorganisiert hat dies der Bund Naturschutz, die Preisgelder kamen von verschiedenen Stiftern, und es waren vier Neurieder Projekte vertreten. Als zweitbestes Projekt wurde die Igelauffangstation ausgezeichnet, mit dem Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro soll jetzt ein Igelpfad entstehen, der erklärt, was man alles richtig oder falsch machen kann bezüglich der Kleintiere in unseren Gärten. Anerkennungspreise gab es für ein energieautarkes Haus, die Errichtung von Bentjeshecken und ein Schülerinnenprojekt, welche Dacheindeckung die beste in Zukunft ist. Alle Projektbeschreibungen

finden Sie auf der Internetseite: <https://wuermtalerumweltpreis.de/>

Mit der Förderung Aktion Zukunft+ des Landkreises München wird das Energiesparförderprogramm der Gemeinde Neuried unterstützt. Als weiteres Projekt entsteht die große PV-Anlage auf dem TSV-Parkplatz mit einer Leistung von ca. 340 kWp. Auf dem Weg ist auch der Bau der Windkraftanlagen im Forstenrieder Park, der Bau des Umspannwerkes kommt gut voran – jetzt wird mit dem Bau der Fundamente für die Windkraftwerke begonnen. Eine Anlage produziert dann spätestens ab Anfang nächsten Jahres den Bedarf aller privaten Haushalte in Neuried.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Harald Zipfel, Erster Bürgermeister

NEURIEDER RATS^{dr} POST

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe ist am 10. April 2026.

HANDWERK TRIFFT KAFFEEKULTUR
Frisch gerösteter Kaffee direkt aus Neuried!

Kaffee WERKSTATT
— MÜNCHEN —
Planegger Str. 1 | 82061 Neuried
Telefon: 089/82 95 69 20
www.kaffeewerkstatt-muenchen.de